

Inhalt

Vorwort und Technische Hinweise	9
Einleitung: Reform und Hospitalreformen vom Spätmittelalter zum 16. Jahrhundert	11
1. <i>Hospitalia semper reformanda</i>	11
2. Vormoderne Reformkonzepte	16
3. Theoretische Aspekte des vormodernen Reformdenkens	21
4. Untersuchungsschritte	32
1. Die juristische Diskussion um das Recht der Hospitäler	35
1. Hospitäler und Rechtsliteratur	35
2. Die Grundlagen des mittelalterlichen Hospitalrechts	37
3. Die Avignoneser Hospitäler und die päpstliche Hospitalreform des 14. Jahrhunderts	43
4. Der <i>Tractatus hospitalitatis</i> von Lapus de Castellionio	47
<i>Differenzen zwischen Norm und realer Leistungsfähigkeit von Hospitälern (a)</i>	49
<i>Die Kontrolle über die Hospitäler (b)</i>	51
<i>Die Veränderbarkeit der Zustände in der Zeit (c)</i>	55
5. Frühe Kommentare zu <i>Quia contingit</i>	58
6. Kommentare zu <i>Quia contingit</i> um 1400	62
<i>Bonifacius Ammannati</i>	63
<i>Franciscus Zabarella</i>	66
7. Ergebnisse	69
II. Die Mailänder Hospitalreform und das Ospedale Maggiore	75
1. Ein Paradefall und seine Quellen	75
2. Erste Reformschritte	80
<i>Politische und kirchliche Rahmenbedingungen</i>	80

<i>Mailänder Hospitäler und andere karitative Institutionen bis um 1440</i>	82
<i>Neue Anläufe in der Mailänder Hospitalreform (1445–1447)</i> . . .	86
<i>Erzbischof Enrico Rampini greift ein (1448)</i>	88
3. Francesco Sforza, Bianca Maria Visconti und die Gründung des Ospedale Maggiore	97
<i>Tauziehen um die Gründung (1450–1455)</i>	97
<i>Baubeginn und Verhandlungen mit Papst Calixt III. (1456–1457)</i> .	104
<i>Die Bestätigung durch Papst Pius II. (1458–1459)</i>	111
<i>Das Bauwerk</i>	116
<i>Zwei regionale Vergleichsfälle: Cremona und Lodi</i>	120
4. Nach der Reform ist vor der Reform: Bewährung in der Praxis und Konstruktion von Reformtraditionen	126
<i>Deputati und Ospedale Maggiore bei der Arbeit</i>	126
<i>Reformtraditionen</i>	133
5. Ergebnisse	140
III. Das Hôtel-Dieu von Paris	143
1. Quellen	143
2. Das Hôtel-Dieu und andere Pariser Hospitäler im 15. Jahrhundert <i>Paris und seine Hospitäler</i>	147
<i>Organisation und Verwaltung des Hôtel-Dieu</i>	149
<i>Positive Stimmen zum Hôtel-Dieu</i>	157
<i>Konflikte und Herausforderungen</i>	162
3. Reformdebatten (I): Domkapitel vs. Religiösen, Domkapitel vs. Kommune	168
<i>Ein Prozess vor dem Parlement (1498)</i>	168
<i>Reform der Hospitalkommunität (1505)</i>	178
<i>Übergabe der Temporalia an die Kommune Paris (1505)</i>	185
4. Reformdebatten (II): Das Hôtel-Dieu und Saint-Victor	189
<i>Neue Spannungen</i>	189
<i>Erste Diskussionen um eine Beteiligung von St-Victor</i>	192
<i>Die Reformstatuten von 1535</i>	198
<i>St-Victor im Hôtel-Dieu: eine Episode</i>	204
5. Ergebnisse	209
IV. Das »Mehrere« oder Große Spital von Straßburg	213
1. Quellen	213
2. Straßburg und seine Hospitäler im 15. Jahrhundert	214
<i>Stadtverfassung</i>	214

<i>Institutionen der Armen- und Krankenfürsorge</i>	217
3. Reformdebatten um 1500: Der Münsterprediger Johannes Geiler von Kayzersberg und seine Kritik an der Wohlfahrtspolitik des Rates	223
<i>Johannes Geiler von Kayzersberg</i>	223
<i>Kritik am Großen Spital in den 21 Artikeln</i>	226
<i>Die Metapher »Barmherzigkeit« in Johannes Geilers Werk</i>	232
<i>Zeugnisse aus dem Großen Spital</i>	236
4. Reformdebatten 1520 – 1530: Armenfürsorge und Großes Spital in der Reformation	241
<i>Der neue Glauben in Straßburg</i>	241
<i>Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Fürsorge bei Martin Bucer</i>	244
<i>Neuorganisation der Armenfürsorge in der Reformationszeit</i>	253
5. Reformdebatten 1530 – 1544: Almosen und Großes Spital	260
<i>Verteidigung des Gemeinen Almosens</i>	260
<i>Almosen vs. Großes Spital (1543 – 1544)</i>	264
6. Ergebnisse	272
V. Die »Union der Hospitäler und frommen Stiftungen« von Modena	277
1. Quellen	277
2. Modena im 16. Jahrhundert	279
<i>Soziale, politische und religiöse Verhältnisse</i>	279
<i>Hospitäler und Bruderschaften</i>	283
3. Auf dem Weg zur Hospitalunion	287
<i>Erste Schritte und offizielle Instituierung (1533 – 1541)</i>	287
<i>Die umstrittenen Anfänge der Unione (1541 – 1542)</i>	291
<i>Wer waren die Befürworter und die Gegner der Hospitalreform?</i>	299
4. Das normative Gerüst der Unione	304
5. Die Argumentation der Gegner und der Befürworter der Reform	313
<i>Inhaltliche Argumente der Gegner</i>	313
<i>Inhaltliche Argumente der Initiatoren der Unione</i>	323
<i>Die Argumentationsweise der Chronik</i>	328
6. Ergebnisse	337
Resümee: Hospitalreformen als Wegweiser zu einer vormodernen Reform-Rhetorik	341
Stadtpläne	355
Abkürzungen	363

Quellen- und Literaturverzeichnis	365
Personenregister	393
Ortsregister	399